



Erstfeld, im April 2026

Jahresbericht 2025 des Präsidenten

Geschätzte Mitglieder, liebe Freunde und Unterstützer

Ein Blick in unsere Remise oder einige Klicks auf unser, bestens gepflegten, Internetseite zeigen es:

Unser Triebwagen geht nun nach langer, ausdauernder und harter Arbeit der Vollendung entgegen. Dieses Bild macht mich sehr glücklich. So darf ich heute mit Ihnen auf ein erfolgreiches Vereinsjahr 2025 zurückblicken.

Öffentlichkeitsarbeit:

An der **HECH GV** am **17. Mai** in Burgdorf haben Manfred und ich unseren Verein vertreten. Dies war eine gute Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende zu festigen.

Der 2024 abgesagte Anlass **Wald rollt** fand am **15. Juni** statt. Auch im Jahr 2025 öffnete unser Technikteam die Remisentore für interessierte Besucher. Es wurde ein sehr erfolgreicher Tag. So durften wir 3 neue Mitglieder verzeichnen und auch bei den Finanzen wurde ein Plus verbucht.

Am **Tösstalbahnhoffest** vom **06. und 07. September** konnten wir auf Einladung des DVZO in Bauma einen Stand betreiben. Unser Messestand ist sehr schön, aber leider für Anlässe im Freien nicht geeignet. Daher haben wir für solche Anlässe ein Tischtuch entworfen.

Bereits am **27. und 28. September** war unser Standteam beim **Seebahnhof in Richterswil** wieder aktiv. Es war ein gut besuchter Grossanlass mit einem vielfältigen Programm. Wir nutzten die Gelegenheit, im Stammland unseres Triebwagens präsent zu sein sehr gerne. An dieser Stelle bedanke ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen für die wertvolle und tolle Mitarbeit bei den Standaktionen.

Unser geschätzter technischer Leiter Röbi Graf hat seinen Lebensmittelpunkt in die Dominikanische Republik verlegt. Zum Abschied führten wir am **14. November** das traditionelle **Helferessen** in Pfäffikon durch. Vor diesem Essen wurde noch zu einem Apéro nach Wald geladen. Da gelang es uns, Röbi mit der Taufe unseres Triebwagens auf seinen Vornamen zu überraschen. Ruedi hat den sehr schönen Schriftzug „Röbi“ entworfen. Es ist uns eine Freude, dass unser Motorwagen schon bald als Zeichen unserer Dankbarkeit den Namen Röbi ins Schienennetz hinaus-tragen wird.

Um die **Zusammenarbeit mit dem DVZO** zu besprechen, haben wir uns am 02. Dezember mit einer Delegation des DVZO getroffen. Nach einer Besichtigung unseres Triebwagens in der Remise fand ein sehr gutes Gespräch statt. So zeichnet es sich ab, dass unser Fahrzeug auch Einsätze für den Dampfbahnverein leisten wird. Die Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit, zum Vorteil beider Vereine, ist vorhanden.

Am 10 Februar 2026 durften wir einer sehr interessierten Gruppe der **Naturfreunde Rüti-Tann-Bubikon** unseren Triebwagen in Wald vorstellen.

An der **Börse** des Modelleisenbahnclubs Einsiedeln am **08. März 2026** durften wir wieder unseren Stand betreiben. Das Standteam hat, wie gewohnt, einen super Einsatz geleistet. Sie durften ein sehr grosses Interesse spüren und hatten spannende Gespräche.

Technik

Röbi ist temporär in die Schweiz zurückgekehrt, um mit unserem einzigartigen Technikteam den Triebwagen fertig zu stellen. Nach Jahren stehen wir nun kurz vor dem Abschluss der Revision. Jetzt steht noch die Wiederinbetriebnahme bevor.

Was mir bleibt ist Röbi, Felix, und allen des gesamten genialen Technikteams für die unglaubliche Leistung und das „Wunder“ zu danken.

Finanzierung

Hier ist es Erwin Zehnder gelungen, die noch fehlenden Mittel zur Fertigstellung und die erste Betriebszeit zu beschaffen. Für diese grossartige Leistung bin ich Erwin sehr dankbar.

Zum Abschluss darf ich Ihnen, sehr verehrte Mitglieder und Freunde, für Ihre langjährige Unterstützung danken. Ihre Hilfe erlaubt es uns, unsere Ziele zu verfolgen.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an unsere Sponsoren und Gönner. Jolande und meinen Kollegen im Vorstand danke ich für Ihren beispiellosen Einsatz zugunsten unseres Triebwagens. Allen Helfern aus unserer Technik danke ich für Ihren ausdauernden grossen Einsatz. Das Ergebnis begeistert und sucht seinesgleichen. Unseren Kassarevisoren danke ich für Ihre engagierte Begleitung unseres Projekts.

Josef Schnüriger

Präsident,
Verein Historischer Triebwagen 5